

Ressort: Politik

CSU will Abschiebegefängnisse in Anker-Zentren

Berlin, 13.04.2018, 00:00 Uhr

GDN - In die von Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) ab Herbst geplanten Anker-Zentren für Asylbewerber sollen auch Abschiebegefängnisse integriert werden. Dem Nachrichtenmagazin Focus sagte die Vorsitzende des Innenausschusses im Bundestag, Andrea Lindholz (CSU): "Die Zahl der Abschiebehaftplätze muss bundesweit ausgeweitet werden, da drängen sich die Anker-Zentren sozusagen auf. Bis zur Sommerpause sollten alle Voraussetzungen geschaffen sein, damit spätestens im Herbst die ersten Anker-Zentren in Betrieb gehen können."

Seehofer will bis zum Sommer einen "Masterplan für Migration" vorlegen, um Asylverfahren schneller durchführen und konsequenter abschieben zu können. Lindholz sprach sich gegenüber Focus außerdem dafür aus, dass nicht mehr nur die jeweilige Landespolizei abgelehnte Asylbewerber abschieben darf. Sie forderte "eine ergänzende Erweiterung der Zuständigkeiten der Bundespolizei." Damit will die CSU-Politikerin die Bundespolizei in die Lage versetzen, Abschiebungen vornehmen können.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104619/csu-will-abschiebegefengnisse-in-anker-zentren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com